

Verzeichnis vorzulegender Unterlagen

1. Unterlagen, die <u>mit dem Angebot</u> abzugeben sind	
1.1	Angebotsschreiben (633) mit Erklärung gem. § 8 Abs. 1 ThürVgG & Angabe Umsatzsteuer-ID
1.2	Leistungsverzeichnis/Preisblätter vollständig ausgefüllt mit den Preisen
1.3	eigenes Angebot mit Angabe von Typenbezeichnungen, Erläuterungen, Maßangaben etc. und Preisen
1.4	Formblatt Eigenerklärung zur Eignung (124_LD) oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung oder Präqualifikationsnachweis <i>Bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft.</i>
1.5	Erklärung zu Bietergemeinschaften, Leistungen/Kapazitäten Dritter (Nachunternehmen, Eignungsleihe)
1.6	Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (234) <i>Wenn eine Bieter-/Arbeitsgemeinschaft gegründet werden soll.</i>
1.7	Verzeichnis Kapazitäten anderer Unternehmen (235) <i>Wenn Nachunternehmer oder bei Eignungsleihe.</i>
1.8	Eigenerklärung zu EU-Russland-Sanktionen
1.9	Produktdatenblätter gemäß Leistungsverzeichnis
1.10	Nachweis Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung gem. 04. Teilnahmebedingungen Pkt. 2
1.11	Angaben zu zwei Referenzen gem. 04. Teilnahmebedingungen/Pkt. 3

2. Unterlagen, die <u>auf Verlangen</u> der Vergabestelle vorzulegen sind	
2.1	Aufgliederung der Einheitspreise ggf. mittels der VHB-Formblätter (221, 222, 223) und/oder Vorlage der Urkalkulation
2.2	Umwandlung der Eigenerklärung zur Eignung (124_LD) - für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft - in folgende Nachweise: - Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal - Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer - ggf. rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt - qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
2.3	Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (236) und deren Eigenerklärung zur Eignung inkl. Umwandlung in Nachweise gem. Punkt 2.2 <i>Wenn Nachunternehmer oder bei Eignungsleihe.</i>

Hinweise:

Sollten die Nachweise/Unterlagen fehlen, erfolgt die Aufforderung zur Vorlage gem. § 56 VgV. Gleiches gilt für die Aufforderung zur Vorlage von Unterlagen gem. Pkt. 2. Werden Nachforderungen nicht innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.